

Yb
3268



Q.A

Q



2
Z w o t e

N a c h r i c h t

von

einer zu errichtenden

Verhey Rathungs-

Aussteuer-Gesellschaft

in Halle.



Nachdem die erste Nachricht, von der zu errichtenden Verheyrathungs: Aussteuer: Gesellschaft, unterm 9ten Februarii 1778, im Druck erschienen; so fand dieses Institut einen solchen allgemeinen Beyfall, sowol in Halle, als auch aufferhalb, daß sich, in kurzer Zeit, an die 400 Personen dazu meldeten.

Indessen wurden den Vorstehern dieser Einrichtung, auch manche Einwürfe und Vorschläge, zur Verbesserung und künftigen Dauer einer solchen Gesellschaft, sowol von einheimischen als fremden Freunden, gemacht. Erstere wurden geprüft, und letztere um so mehr mit Danck angenommen, als den Vorstehern nichts mehr am Herzen lieget, als das gemeine Beste zu befördern.

Ob man nun gleich keine Gründe gefunden hat, den bekantgemachten Hauptplan zu verändern; so hat man doch, zur wahrscheinlich bessern Dauer der Gesellschaft, und die Beyträge zu erleichtern, sonderlich wenn die höch-

höchsten Beiträge in der folgenden Zeit in einem Jahre oft geschehen müßten, in einigen Nebenpuncten einige Abänderung zu machen, sich nicht weigern wollen.

I.

Man hat überhaupt beschlossen, zwei besondere Classen, eine jede von zwey hundred Mitgliedern zu machen. In der ersten Classe, soll das höchste Aussteuer-Quantum 300 Rthlr. und in der zwoten Classe 200 Rthlr. seyn. Folglich wird der jedesmalige Beitrag, nach dem Verhältniß der Aussteuer, auch geringer, und der höchste in der ersten Classe, jedesmal 1½ Rthlr. und in der zwoten nur 1 Rthlr. seyn. Diese beyde Classen haben zwar einerley Befese, nemlich diejenigen, welche in der erstern Nachricht angezeigt sind, aber sie stehen sonst in keiner Verbindung mit einander, vielmehr bleibt einem jeden frey, in eine Classe, in welche er will, sich zu begeben, auch ist denen, welche bey beyden Classen die Beiträge thun wollen, unverwehret, sich bey beyden Classen recipiren zu lassen, und dereinst von beyden die Aussteuer zu erwarten. Diese Abänderung ist deswegen gemacht, damit in der folgenden Zeit der Beitrag, wenn viele hohe Aussteueren in einem Jahre kommen sollten, deren wol 20 und mehrere in einem Jahre mög-

zu
is
fe
nd
en
b,
so
er
r-
en
on
a-
re
s
t,
=
u
=
e
e
=



lich sind, nicht manchem Mitgliede zu schwer werden möge.

2.

Was §. 3. in der erstern Nachricht, von 2 Rthlr. 12 gr. Antritts-Geld, gedacht worden, ist nunmehr dahin geändert worden, daß ausser den 4 Groschen, zu Bestreitung der Kosten, in einer jeden Classe, kein Antritts-Geld gegeben werden soll. Denn, obgleich in mancher Absicht ein Fond sehr nöthig wäre, so müste doch derselbe sehr groß seyn, wenn bey einer zu vermuthenden Trennung der Societät, ein jedes Mitglied derselben entschädigt werden sollte. Ein Fond von 500 Rthlr. und etwas drüber würde alsdenn wenig helfen, anderer Unbequemlichkeiten, die bey einem stärkern Fond obwalten, nicht zu gedenken. Es ist aber um so viel weniger eine Trennung wahrscheinlich, da auch Eltern und andere Personen von mittelmässigen Vermögen, wenn sie gleich allezeit die höchsten Beyträge thun müsten, (welches aber unmöglich ist, indem auch eben so viel geringere Beyträge darunter mit vorfallen) ihren Kindern und sich unvermerkt ein Capital samlen, und niemand dabey etwas verlieren kan. Es wird aber ein jeder von selbst überlegen, ob er des Vermögens
 sey,

sey, die Beyträge, wenn sie zumal hoch steigen, und öfter vorkommen, zu bestreiten.

3.

Da nach dieser Einrichtung, gar kein Geld vorrätig ist, gleichwol aber mancherley Kosten, bey solchen Anstalten unvermeidlich sind, als Drucker-Bothen-Rechnungs-Kosten, u. d. g.; so wird sich ein jedes Mitglied gerne gefallen lassen, bey einer jeglichen Aussteuer, in seiner Classe, auffer dem völligen Beytrage, 6 Pf. zu obgedachten Kosten zu geben. Diese Extra-Gelder sollen, wie S. 14. der ersten Nachricht gemeldet ist, ordentlich berechnet werden, auch, wenn ja mit der Zeit ein Ueberschuß seyn sollte, der Societät allezeit, durch Verringerung der Extra-Ausgaben, zu gute kommen.

4.

Anstatt der Bekanntmachung eines Beytrags zu einer Aussteuer durch einen Bothen, wird eine jede Heyrath, mit Anzeige der Nummer, und nicht des Namens der heyrathenden Person, in den hallischen Zeitungen und Intelligenzblättern bekannt gemachet, und die Zeit bestimmet werden, wenn die Mitglieder ihre Beyträge bezahlen müssen, weil man dabey die Kosten ersparet, welche man einem Bothen geben müste. Sollten aber einige zurück bleiben, so werden dieselben, durch einen Bo-

then erinnert, welcher für das erstemahl aus der Kosten-Casse, gezahlet wird; üdrigens bleibet es in Ansehung der Strafe, wie in der erstern Nachricht, § 4. festgesetzt ist.

5.

Damit auch alle Mitglieder eine gearün- derte Kenntniß von der Societät haben mögen, so wird man alle Jahr ein Avertissement drucken lassen, worinn gemeldet wird, wie viele Mitglieder ausgesteuert sind, und was man sonst zu melden für nöthig findet.

6.

Wer sich, nachdem die Societät vollzäh- lig seyn wird, zum Expectanten einschreiben läset, bezahlet weiter nichts, als die 4 gr. zu den Kosten, und, wenn er hiernächst unter die ordentlichen Mitglieder aufgenommen wird, ferner nichts, als den auf ihn kommenden Bey- trag, nebst 6 Pf. zu den Kosten. Von dem al- len aber, was zu den Kosten gegeben wird, kan auf keinen Fall, auch wenn der Expectant als Expectant heyrathet, etwas zurück gegeben werden, weil es von einer Zeit zur andern, ver- wendet wird, und keine Casse vorhanden ist, dar- aus etwas zurück gegeben werden könnte.

7.

Und weil das jedesmal auszahlende Aus- steuer-Quantum, von den Mitgliedern einer jeden

jeden Classe erst zusammen gebracht werden muß; so ist nöthig, daß jede heyrathende Person, nach §. 4. der erstern Nachricht, sich bey dem ersten Vorsteher melde.

8.

Auch hat man für gut gefunden, bey der ersten Einrichtung dieser Societät, niemand aufzunehmen, der nicht das 14te Jahr zurück geleyet hat, jedoch mit dem Vorbehalt, diesen Entschluß, außs künftige, nach Beschaffenheit der Umstände, ändern zu können.

9.

Alles übrige bleibet, so wie es in der ersten gedruckten Nachricht fest gesezet ist, außser daß man auß wichtigen Gründen, nöthig gefunden, den §. 7. der erstern ausgegebenen Nachricht dahin abzuändern: daß, wenn ein Frauenzimmer, in der ersten Classe, 225 Rthlr., und in der zwoten Classe 150 Rthlr. beygetragen hat, sie alsdenn das höchste Aussteuer-Quantum erhalten solle, ohne darauf zu sehen, wie oft sie beygetragen habe. In Ansehung der Mannspersonen dagegen, bleibet es dabey, wie in eben diesen Spho verordnet und festgesezet worden ist.

10.

Diejenigen nun, welche sich auf die bekantgemachte Bedingungen, bey der Ver-
hey.



hey Rathungs: Aussteuer: Gesellschaft engagiren wollen, werden hiemit eingeladen, sich vom 1sten September dieses Jahres an, Montags und Donnerstags Vormittags, von 9 bis 11 Uhr, in der Wohnung des Herrn Cammer-Secretarii Mumme, zu melden, und, gegen Erlegung der §. 2. angeetzten 4 Gr. ihr Beglaubigungs-Buch in Empfang zu nehmen.

II.

Uebrigens wird ein jeder billig Denkender sich bescheiden, daß denen Vorstehern, welche ohne Interesse und bloß zum Besten des Publikums, die viele hiebey vorkommenden Bemühungen übernommen haben, und noch künftig übernehmen, nicht zugemuthet werden könne, für die beständige Dauer dieser Gesellschaft zu garantiren, indem diese Dauer der Gesellschaft, von denen von Zeit zu Zeit beytretenden Mitgliedern abhänget, hoffentlich aber es nie an Personen fehlen wird, die es einsehn, wie vortheilhaft es für sie sey, derselben beizutreten.

Halle,

den 20ten August 1778.

E. G. Tetzke. J. G. Jungken.
G. F. Senff. J. W. Neuscher.
Nach

W leenden Beytrages.

eder Interessent
den

zu Bestreitung
der Kosten.

In
Summa.

f.	Nthl.	Gr.	Wf.	Nthl.	Gr.	Wf.
0	—	—	6	—	2	4
8	—	—	6	—	4	2
5	—	—	6	—	5	11
3	—	—	6	—	7	9
—	—	—	6	—	9	6
0	—	—	6	—	11	4
8	—	—	6	—	13	2
5	—	—	6	—	15	—
3	—	—	6	—	16	9
—	—	—	6	—	18	6
0	—	—	6	—	20	4
8	—	—	6	—	22	2
5	—	—	6	—	23	11
3	—	—	6	1	1	9
—	—	—	6	1	3	6
0	—	—	6	1	5	4
8	—	—	6	1	7	2
—	—	—	6	1	8	11
0	—	—	6	1	10	9
8	—	—	6	1	12	6

Nachweisung und Bestimmung des zu erhaltenden Aussteuer-Geldes und dazu zu leistenden Beytrages.

Zur 1sten Classe.							Quantum des Aus- steuer- Geldes.	Dazu trägt jeder Interessent bey			In Summa.					
								An Bey- trags-Geld.		zu Bestreitung der Kosten.						
No.	Im 1sten bis Ausgangs des 3ten Monats						Rthl.	Rthl.	Gr.	Pf.	Rthl.	Gr.	Pf.	Rthl.	Gr.	Pf.
1	Im 1sten bis	Ausgangs	des	3ten	Monats	15	—	1	10	—	—	6	—	2	4	
2	" 4	"	"	"	6	30	—	3	8	—	—	6	—	4	2	
3	" 7	"	"	"	9	45	—	5	5	—	—	6	—	5	11	
4	" 10	"	"	"	12	60	—	7	3	—	—	6	—	7	9	
5	" 13	"	"	"	15	75	—	9	—	—	—	6	—	9	6	
6	" 16	"	"	"	18	90	—	10	10	—	—	6	—	11	4	
7	" 19	"	"	"	21	105	—	12	8	—	—	6	—	13	2	
8	" 22	"	"	"	24	120	—	14	6	—	—	6	—	15	—	
9	" 25	"	"	"	27	135	—	16	3	—	—	6	—	16	9	
10	" 28	"	"	"	30	150	—	18	—	—	—	6	—	18	6	
11	" 31	"	"	"	33	165	—	19	10	—	—	6	—	20	4	
12	" 34	"	"	"	36	180	—	21	8	—	—	6	—	22	2	
13	" 37	"	"	"	39	195	—	23	5	—	—	6	—	23	11	
14	" 40	"	"	"	42	210	I	1	3	—	—	6	I	1	9	
15	" 42	"	"	"	45	225	I	3	—	—	—	6	I	3	6	
16	" 46	"	"	"	48	240	I	4	10	—	—	6	I	5	4	
17	" 49	"	"	"	51	255	I	6	8	—	—	6	I	7	2	
18	" 52	"	"	"	54	270	I	8	5	—	—	6	I	8	11	
19	" 55	"	"	"	57	285	I	10	3	—	—	6	I	10	9	
20	" 58	"	"	"	60	300	I	12	—	—	—	6	I	12	6	

Verzeichnis der Bücher
 des in der Provinz Sachsen befindlichen
 Bibliothek des Königl. Universitäts- und Landesbibliothek

Zur 1ten Classe		Zur 2ten Classe		Zur 3ten Classe		Zur 4ten Classe		Zur 5ten Classe		Zur 6ten Classe		Zur 7ten Classe		Zur 8ten Classe		Zur 9ten Classe		Zur 10ten Classe			
Titel	Verfasser	Titel	Verfasser																		
1		1		1		1		1		1		1		1		1		1		1	
2		2		2		2		2		2		2		2		2		2		2	
3		3		3		3		3		3		3		3		3		3		3	
4		4		4		4		4		4		4		4		4		4		4	
5		5		5		5		5		5		5		5		5		5		5	
6		6		6		6		6		6		6		6		6		6		6	
7		7		7		7		7		7		7		7		7		7		7	
8		8		8		8		8		8		8		8		8		8		8	
9		9		9		9		9		9		9		9		9		9		9	
10		10		10		10		10		10		10		10		10		10		10	
11		11		11		11		11		11		11		11		11		11		11	
12		12		12		12		12		12		12		12		12		12		12	
13		13		13		13		13		13		13		13		13		13		13	
14		14		14		14		14		14		14		14		14		14		14	
15		15		15		15		15		15		15		15		15		15		15	
16		16		16		16		16		16		16		16		16		16		16	
17		17		17		17		17		17		17		17		17		17		17	
18		18		18		18		18		18		18		18		18		18		18	
19		19		19		19		19		19		19		19		19		19		19	
20		20		20		20		20		20		20		20		20		20		20	
21		21		21		21		21		21		21		21		21		21		21	
22		22		22		22		22		22		22		22		22		22		22	
23		23		23		23		23		23		23		23		23		23		23	
24		24		24		24		24		24		24		24		24		24		24	
25		25		25		25		25		25		25		25		25		25		25	
26		26		26		26		26		26		26		26		26		26		26	
27		27		27		27		27		27		27		27		27		27		27	
28		28		28		28		28		28		28		28		28		28		28	
29		29		29		29		29		29		29		29		29		29		29	
30		30		30		30		30		30		30		30		30		30		30	
31		31		31		31		31		31		31		31		31		31		31	
32		32		32		32		32		32		32		32		32		32		32	
33		33		33		33		33		33		33		33		33		33		33	
34		34		34		34		34		34		34		34		34		34		34	
35		35		35		35		35		35		35		35		35		35		35	
36		36		36		36		36		36		36		36		36		36		36	
37		37		37		37		37		37		37		37		37		37		37	
38		38		38		38		38		38		38		38		38		38		38	
39		39		39		39		39		39		39		39		39		39		39	
40		40		40		40		40		40		40		40		40		40		40	
41		41		41		41		41		41		41		41		41		41		41	
42		42		42		42		42		42		42		42		42		42		42	
43		43		43		43		43		43		43		43		43		43		43	
44		44		44		44		44		44		44		44		44		44		44	
45		45		45		45		45		45		45		45		45		45		45	
46		46		46		46		46		46		46		46		46		46		46	
47		47		47		47		47		47		47		47		47		47		47	
48		48		48		48		48		48		48		48		48		48		48	
49		49		49		49		49		49		49		49		49		49		49	
50		50		50		50		50		50		50		50		50		50		50	



1
1585
Buchs- und Kisten

1585

Item	Value
1	1
2	2
3	3
4	4
5	5
6	6
7	7
8	8
9	9
10	10
11	11
12	12
13	13
14	14
15	15
16	16
17	17
18	18
19	19
20	20
21	21
22	22
23	23
24	24
25	25
26	26
27	27
28	28
29	29
30	30
31	31
32	32
33	33
34	34
35	35
36	36
37	37
38	38
39	39
40	40
41	41
42	42
43	43
44	44
45	45
46	46
47	47
48	48
49	49
50	50
51	51
52	52
53	53
54	54
55	55
56	56
57	57
58	58
59	59
60	60
61	61
62	62
63	63
64	64
65	65
66	66
67	67
68	68
69	69
70	70
71	71
72	72
73	73
74	74
75	75
76	76
77	77
78	78
79	79
80	80
81	81
82	82
83	83
84	84
85	85
86	86
87	87
88	88
89	89
90	90
91	91
92	92
93	93
94	94
95	95
96	96
97	97
98	98
99	99
100	100



träger jeder Interessent
bey

Bey
Geld. || zu Bestreitung
der Kosten.

In
Summa.

Nr.	Pf.	Rthl.	Gr.	Pf.	Rthl.	Gr.	Pf.
1	3	—	—	6	—	1	9
2	5	—	—	6	—	2	11
3	8	—	—	6	—	4	2
4	10	—	—	6	—	5	4
6	—	—	—	6	—	6	6
7	3	—	—	6	—	7	9
8	5	—	—	6	—	8	11
9	8	—	—	6	—	10	2
10	10	—	—	6	—	11	4
12	—	—	—	6	—	12	6
13	3	—	—	6	—	13	9
14	5	—	—	6	—	14	11
15	8	—	—	6	—	16	2
16	10	—	—	6	—	17	4
18	—	—	—	6	—	18	6
19	3	—	—	6	—	19	9
10	5	—	—	6	—	20	11
11	8	—	—	6	—	22	2
12	10	—	—	6	—	23	4
20	—	—	—	6	1	—	6

Zur 2ten Classe.

Quantum
des Aus-
steuer-
Geldes.

Dazu trägt jeder Interessent
ben

An Ben-
trags-Geld.

zu Bestreitung
der Kosten.

In
Summa.

No.	Im 1sten bis Ausgangs des 3ten Monats	Rthlr.			Rthl. Gr. Pf.			Rthl. Gr. Pf.		
		Rthl.	Gr.	Pf.	Rthl.	Gr.	Pf.	Rthl.	Gr.	Pf.
1	Im 1sten bis Ausgangs des 3ten Monats	10	—	1 3	—	—	6	—	1 9	
2	" 4 " " " 6 "	20	—	2 5	—	—	6	—	2 11	
3	" 7 " " " 9 "	30	—	3 8	—	—	6	—	4 2	
4	" 10 " " " 12 "	40	—	4 10	—	—	6	—	5 4	
5	" 13 " " " 15 "	50	—	6 —	—	—	6	—	6 6	
6	" 16 " " " 18 "	60	—	7 3	—	—	6	—	7 9	
7	" 19 " " " 21 "	70	—	8 5	—	—	6	—	8 11	
8	" 22 " " " 24 "	80	—	9 8	—	—	6	—	10 2	
9	" 25 " " " 27 "	90	—	10 10	—	—	6	—	11 4	
10	" 28 " " " 30 "	100	—	12 —	—	—	6	—	12 6	
11	" 31 " " " 33 "	110	—	13 3	—	—	6	—	13 9	
12	" 34 " " " 36 "	120	—	14 5	—	—	6	—	14 11	
13	" 37 " " " 39 "	130	—	15 8	—	—	6	—	16 2	
14	" 40 " " " 42 "	140	—	16 10	—	—	6	—	17 4	
15	" 43 " " " 45 "	150	—	18 —	—	—	6	—	18 6	
16	" 46 " " " 48 "	160	—	19 3	—	—	6	—	19 9	
17	" 49 " " " 51 "	170	—	20 5	—	—	6	—	20 11	
18	" 52 " " " 54 "	180	—	21 8	—	—	6	—	22 2	
19	" 55 " " " 57 "	190	—	22 10	—	—	6	—	23 4	
20	" 58 " " " 60 "	200	I	—	—	—	6	I	— 6	

✓

Pon Yb 3268, OK

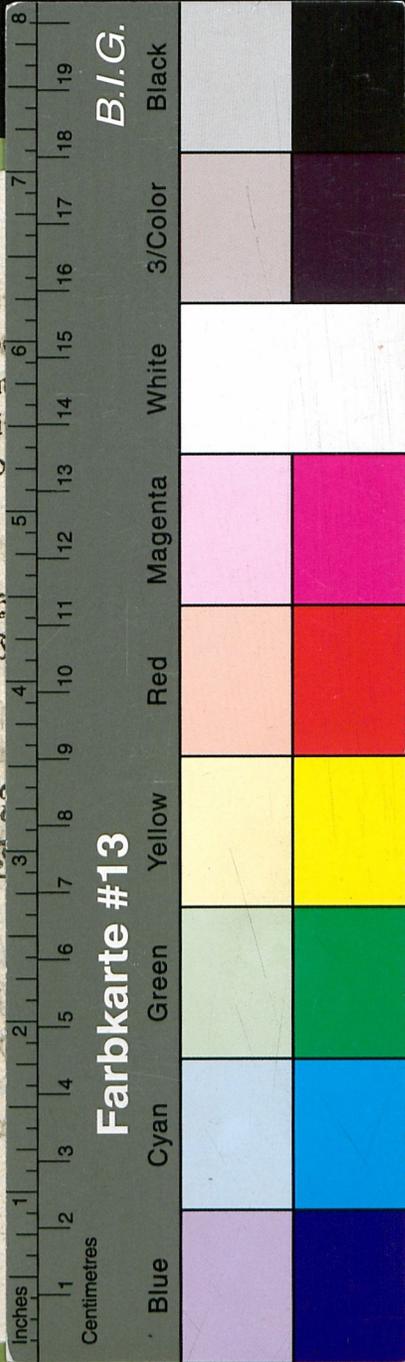
ULB Halle

3

004 527 402



✓ 18



2

Zweite

Nachricht

von

einer zu errichtenden

Verheyrathungs-

Aussteuer-Gesellschaft

in Halle.

